C.

ist 14 Jahre alt. Er versucht Pfandflaschen zu sammeln und Ziegel herzustellen, um sich das Leben auf der Straße zu finanzieren. Er kommt aus einer sehr armen Familie. Er möchte gern Händler oder Fußballer werden.

S.

15 Jahre alt, ist mit ihrer Mutter auf der Straße aufgewachsen. Sie gehört seit Jahren zu einer festen Mädchengruppe, die vom Projekt unterstützt wird. Sie hat viel von Jesus gehört und zeigt großes Interesse. Bisher ist sie leider zu sehr an die Straße gebunden, um von dieser weg zu kommen und braucht Gebet, wie jedes der Straßenkinder.

M.

ist seit seinem 6. Lebensjahr auf der Straße, aufgrund der Scheidung seiner Eltern. Er hat in einem Stadtviertel seine neue „Familie“ gefunden. Trotz Schwierigkeiten mit Drogen hat er den Wunsch, von der Straße weg zu kommen, seine eigene Familie zu gründen und Taxifahrer zu werden.

Wie kann ich mitmachen?

- Nach N‘Djaména kommen und sich unserem Team anschließen
- Pate dieses Projekts werden
- Pate eines Kindes in einer Pflegefamilie oder in einem Heim werden
- Für diesen Dienst beten

SAHEL LIFE e.V.
Weilheimer Str. 39
73230 Kirchheim/T.-Nabern
Tel: +49 (0)7021-94 280
Fax: +49 (0)7021-94 288
Mail: mail@sahel-life.de

Volksbank Plochingen:
IBAN: DE87 6119 1310 0648 0260 00
BIC: GENODES1VBP

In Zusammenarbeit mit
AMI (Action Missionnaire Internationale)
David Sommer, 1, Place Albert Schweitzer,
25300 Pontarlier (Frankreich)

SAHEL LIFE
DIENEN – IN DER SAHELZONE

„Hoffnungsschimmer für Straßenkinder“

in N‘Djaména, Tschad

Verletzte Leben heilen, eine neue Hoffnung geben

Vision

In der Hauptstadt des Tschads, N'Djamena, wohnen hunderte von Kindern auf der Straße. Sie kommen aus zerrütteten Familien und sind Tag und Nacht mit Armut, Hunger, Gewalt und Drogen konfrontiert. Das Projekt „Reflets d'Espérance" (dt. Hoffnungsschimmer) begegnet ihnen in ihrer schwierigen Situation. Zusammen mit der tschadischen Kirche wollen die Mitarbeiter die Kinder in ihrem Alltag unterstützen und ihnen eine neue Perspektive im Leben geben.

Schule

Das Team bietet momentan drei Alphabetisierungskurse an. Dadurch lernen die Kinder, wie man Buchstaben schreibt und ausspricht. Ziel des Unterrichts ist es, den Kindern zu zeigen, dass es ihnen möglich ist, wieder in die Schule zu gehen und sie die Chance haben, etwas aus ihrem Leben zu machen.

Hoffnung

Die Mitarbeiter des Teams besuchen die Kinder regelmäßig. Dazu werden verschiedene Aktivitäten angeboten, bei denen die Kinder ihre Lebensgeschichte erzählen und Beziehungen zu den Mitarbeitern aufbauen können. Werte wie Liebe, Vertrauen, Vergebung und Hoffnung werden vermittelt. Dabei spielen das Gebet und die Bibel eine zentrale Rolle.

Begleitung

Mehrere Kinder haben den Wunsch, wieder in eine Familie integriert zu werden. Die engagierten Mitarbeiter begleiten sie auf diesem schwierigen Weg und versuchen, wenn nötig, einen Platz in einem Heim oder in einer Pflegefamilie zu finden.

Die eigene Familie wird auch durch Gespräche begleitet, um wenn möglich die Integration zu erleichtern und zu fördern.

Erste Hilfe

Das Team versorgt die kleineren Verletzungen und Krankheiten der Kinder. Es wird von zwei tschadischen Mitarbeitern unterstützt, die eine medizinische Ausbildung haben. Bei schlimmeren Erkrankungen werden die Kinder ins Krankenhaus begleitet und unterstützt.

Sport

Fußball spielt eine wichtige Rolle in Afrika und die Straßenjungs freuen sich sehr, sich jede Woche auf dem Fußbaldfeld zu treffen. Gelegentlich haben sie auch die Möglichkeit, ihre Sportlichkeit bei einem kleinen Turnier zu zeigen.

Fortbildung

Das Projekt will auch lokale Gemeinden und Einheimische motivieren, sich für die Straßenkinder zu engagieren und ihnen Werkzeuge dafür mit zugeben. Somit werden Mitarbeiter für diese Arbeit geschult.